



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Dülmen, Stadt

am 9. Mai 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	50
Definitionen .....	51

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nyomisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	46 388	100,0	22 360	24 028
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	1 829	3,9	892	937
5 - 9	2 125	4,6	1 086	1 039
10 - 14	2 780	6,0	1 382	1 398
15 - 19	3 114	6,7	1 640	1 474
20 - 24	2 647	5,7	1 342	1 305
25 - 29	2 542	5,5	1 194	1 348
30 - 34	2 387	5,1	1 128	1 259
35 - 39	2 611	5,6	1 255	1 356
40 - 44	3 698	8,0	1 840	1 858
45 - 49	4 369	9,4	2 209	2 160
50 - 54	3 844	8,3	1 896	1 948
55 - 59	3 306	7,1	1 652	1 654
60 - 64	2 620	5,6	1 256	1 364
65 - 69	2 035	4,4	984	1 051
70 - 74	2 497	5,4	1 173	1 324
75 - 79	1 693	3,6	723	970
80 - 84	1 294	2,8	492	802
85 - 89	705	1,5	185	520
90 und älter	292	0,6	(31)	261
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	1 057	2,3	519	538
3 - 5	1 158	2,5	557	601
6 - 9	1 739	3,7	902	837
10 - 15	3 409	7,3	1 724	1 685
16 - 18	1 855	4,0	987	868
19 - 24	3 277	7,1	1 653	1 624
25 - 39	7 540	16,3	3 577	3 963
40 - 59	15 217	32,8	7 597	7 620
60 - 66	3 326	7,2	1 617	1 709
67 - 74	3 826	8,2	1 796	2 030
75 und älter	3 984	8,6	1 431	2 553
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	18 098	39,0	9 463	8 635
Verheiratet	22 632	48,8	11 286	11 346
Verwitwet	3 167	6,8	549	2 618
Geschieden	2 461	5,3	1 050	1 411
Eingetr. Lebenspartnerschaft	27	0,1	9	18
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	44 589	96,1	21 436	23 153
Bosnien und Herzegowina	58	0,1	33	25
Griechenland	(69)	(0,1)	33	(36)
Italien	42	0,1	30	(12)
Kasachstan	28	0,1	12	16
Kroatien	60	0,1	28	32
Niederlande	52	0,1	27	25
Österreich	28	0,1	9	19
Polen	235	0,5	133	102
Rumänien	10	0,0	6	4
Russische Föderation	(79)	(0,2)	(35)	44
Türkei	254	0,5	129	125
Ukraine	9	0,0	6	3
Sonstige	875	1,9	443	432
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	30 690	66,8	14 170	16 520
Evangelische Kirche	8 540	18,6	4 050	4 490
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	430	0,9	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	610	1,3	370	240
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	5 440	11,8	3 240	2 200

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	25 420	55,4	13 520	11 900
Erwerbstätige	24 630	53,6	13 130	11 500
Erwerbslose	800	1,7	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	690	1,5	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 490	44,6	8 610	11 870
Personen unterhalb des Mindestalters	6 550	14,3	3 160	3 380
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 770	19,1	3 850	4 920
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 320	5,1	1 200	1 130
Hausfrauen und Hausmänner	2 020	4,4	/	1 980
Sonstige	820	1,8	360	470
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 610	83,7	10 680	9 930
Beamte/-innen	1 170	4,8	700	470
Selbstständige mit Beschäftigten	1 180	4,8	890	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 110	4,5	580	/
Mithelfende Familienangehörige	550	2,2	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	1 050	4,3	910	/
Akademische Berufe	3 370	13,9	1 630	1 750
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	5 330	22,0	2 710	2 630
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	11,6	910	1 910
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 860	15,9	880	2 980
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	640	2,6	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 580	14,8	3 320	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 440	6,0	1 300	/
Hilfsarbeitskräfte	1 960	8,1	730	1 230
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	880	3,6	610	/
Produzierendes Gewerbe	6 210	25,2	4 970	1 240
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 530	18,4	3 490	1 040
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,2)	220	/
Baugewerbe	1 380	5,6	1 260	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 820	23,6	3 210	2 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	4 360	17,7	2 070	2 290
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 460	5,9	1 140	320
Sonstige Dienstleistungen	11 720	47,6	4 340	7 380
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	720	2,9	370	360
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 510	10,2	1 310	1 210
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 840	7,5	920	930
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 630	26,9	1 750	4 890
Unbekannt	-	-	-	-



Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	2 030	29,4	1 080	960
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 520	50,9	1 780	1 740
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 370	19,8	640	730
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 770	7,0	1 350	1 420
Ohne Schulabschluss	1 440	3,7	590	850
Noch in schulischer Ausbildung	1 330	3,4	760	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 320	39,0	7 830	7 480
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 600	27,0	4 400	6 210
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 240	23,5	3 760	5 480
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 370	3,5	640	730
Fachhochschulreife	4 240	10,8	2 210	2 030
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 380	16,2	3 180	3 200
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	10 370	26,4	4 070	6 300
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 450	49,5	9 560	9 890
Fachschulabschluss	4 310	10,9	2 290	2 020
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 310	5,9	1 510	800
Hochschulabschluss	2 130	5,4	1 170	960
Promotion	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	39 950	87,0	19 280	20 670
Personen mit Migrationshintergrund	5 960	13,0	2 850	3 110
Ausländer/-innen	1 760	3,8	820	940
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 510	3,3	650	850
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	0,5	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	4 200	9,2	2 030	2 170
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 730	5,9	1 320	1 410
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 480	3,2	720	760
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	680	1,5	270	420
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	790	1,7	/	340

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	980	16,4	450	530
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	1 150	19,3	480	660
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	1 050	17,6	480	570
Türkei	370	6,3	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	1 570	26,3	870	700
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	410	9,7	/	/
1980 - 1989	450	10,5	/	/
1990 - 1999	2 140	50,6	1 100	1 040
2000 - 2011	880	20,9	380	500
Unbekannt	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	560	9,4	240	320
5 - 9 Jahre	700	11,7	320	380
10 - 14 Jahre	990	16,6	450	540
15 - 19 Jahre	1 380	23,2	750	630
20 und mehr Jahre	2 240	37,5	1 060	1 180
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	46 388	100,0	44 589	1 799	725	768	267	39
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	22 360	48,2	21 436	924	406	374	123	21
Weiblich	24 028	51,8	23 153	875	319	394	144	18
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	1 829	3,9	1 774	(55)	12	30	10	3
5 - 9	2 125	4,6	2 067	58	18	(25)	12	3
10 - 14	2 780	6,0	2 693	87	24	48	9	6
15 - 19	3 114	6,7	3 001	113	33	59	18	3
20 - 24	2 647	5,7	2 504	(143)	(33)	(77)	27	6
25 - 29	2 542	5,5	2 364	178	62	70	37	9
30 - 34	2 387	5,1	2 198	189	(88)	77	(24)	-
35 - 39	2 611	5,6	2 405	206	73	89	41	3
40 - 44	3 698	8,0	3 534	164	81	63	20	-
45 - 49	4 369	9,4	4 205	164	70	(72)	19	3
50 - 54	3 844	8,3	3 724	(120)	(52)	46	22	-
55 - 59	3 306	7,1	3 215	91	54	(25)	12	-
60 - 64	2 620	5,6	2 520	100	49	44	7	-
65 - 69	2 035	4,4	1 984	51	(18)	27	3	3
70 - 74	2 497	5,4	2 451	(46)	(34)	9	3	-
75 - 79	1 693	3,6	1 683	10	(3)	7	-	-
80 - 84	1 294	2,8	1 279	15	15	-	-	-
85 - 89	705	1,5	696	9	6	-	3	-
90 und älter	292	0,6	292	-	-	-	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	1 057	2,3	1 029	28	6	15	7	-
3 - 5	1 158	2,5	1 125	33	9	18	3	3
6 - 9	1 739	3,7	1 687	52	15	(22)	12	3
10 - 15	3 409	7,3	3 310	99	24	60	(9)	6
16 - 18	1 855	4,0	1 772	83	24	38	18	3
19 - 24	3 277	7,1	3 116	161	42	(86)	27	6
25 - 39	7 540	16,3	6 967	573	223	236	102	12
40 - 59	15 217	32,8	14 678	539	257	206	73	3
60 - 66	3 326	7,2	3 193	133	58	62	10	3
67 - 74	3 826	8,2	3 762	64	43	18	3	-
75 und älter	3 984	8,6	3 950	34	24	7	3	-

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	18 098	39,0	17 473	625	217	278	97	33
Verheiratet	22 632	48,8	21 625	1 007	429	426	146	6
Verwitwet	3 167	6,8	3 110	57	27	24	6	-
Geschieden	2 461	5,3	2 354	(107)	52	40	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	27	0,1	24	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	30 690	66,8	30 200	490	330	/	/	/
Evangelische Kirche	8 540	18,6	8 380	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	430	0,9	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	610	1,3	/	350	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	5 440	11,8	5 040	400	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	25 420	55,4	24 400	1 020	570	350	(90)	/
Erwerbstätige	24 630	53,6	23 720	900	530	290	(80)	/
Erwerbslose	800	1,7	680	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	690	1,5	580	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 490	44,6	19 750	730	380	210	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	6 550	14,3	6 390	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 770	19,1	8 540	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 320	5,1	2 270	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 020	4,4	1 810	/	/	/	/	/
Sonstige	820	1,8	740	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 610	83,7	19 870	730	370	290	(70)	/
Beamte/-innen	1 170	4,8	1 170	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 180	4,8	1 110	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 110	4,5	1 020	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	550	2,2	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	1 050	4,3	1 020	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 370	13,9	3 330	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	5 330	22,0	5 250	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	11,6	2 690	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 860	15,9	3 650	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	640	2,6	630	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 580	14,8	3 390	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 440	6,0	1 420	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 960	8,1	1 790	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

### Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	880	3,6	860	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 210	25,2	6 040	170	(80)	(90)	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 530	18,4	4 420	110	/	(70)	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,2)	(300)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 380	5,6	1 320	(60)	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 820	23,6	5 550	270	/	(60)	30	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	4 360	17,7	4 110	250	/	(60)	30	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 460	5,9	1 450	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	11 720	47,6	11 270	440	/	/	(40)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	720	2,9	720	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 510	10,2	2 350	(160)	(80)	60	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 840	7,5	1 830	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 630	26,9	6 370	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	2 030	29,4	2 000	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 520	50,9	3 400	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 370	19,8	1 350	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 770	7,0	2 270	490	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	1 440	3,7	990	450	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 330	3,4	1 280	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 320	39,0	14 900	420	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 600	27,0	10 250	350	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 240	23,5	8 900	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 370	3,5	1 350	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 240	10,8	4 090	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 380	16,2	6 190	/	/	/	/	/

### Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	10 370	26,4	9 610	770	400	200	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 450	49,5	18 890	560	290	/	/	/
Fachschulabschluss	4 310	10,9	4 200	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 310	5,9	2 240	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	2 130	5,4	2 060	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	39 950	87,0	39 950	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	5 960	13,0	4 200	1 760	930	520	290	/
Ausländer/-innen	1 760	3,8	/	1 760	930	520	290	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 510	3,3	/	1 510	800	450	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	0,5	/	250	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	4 200	9,2	4 200	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 730	5,9	2 730	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 480	3,2	1 480	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	680	1,5	680	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	790	1,7	790	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	980	16,4	960	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 150	19,3	1 010	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 050	17,6	940	/	/	/	/	/
Türkei	370	6,3	/	230	/	230	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 570	26,3	900	670	/	/	270	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/



## Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	410	9,7	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	450	10,5	270	/	/	/	/	/
1990 - 1999	2 140	50,6	1 660	490	/	/	/	/
2000 - 2011	880	20,9	270	610	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	560	9,4	320	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	700	11,7	390	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	990	16,6	740	250	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 380	23,2	1 130	250	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	2 240	37,5	1 560	670	410	230	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	46 388	100,0	8 595	6 442	13 065	9 770	8 516
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	22 360	48,2	4 363	3 173	6 432	4 804	3 588
Weiblich	24 028	51,8	4 232	3 269	6 633	4 966	4 928
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	18 098	39,0	8 595	5 606	2 855	642	400
Verheiratet	22 632	48,8	-	785	9 018	7 698	5 131
Verwitwet	3 167	6,8	-	3	(76)	452	2 636
Geschieden	2 461	5,3	-	(42)	1 095	975	349
Eingetr. Lebenspartnerschaft	27	0,1	-	3	21	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	44 589	96,1	8 331	6 072	12 342	9 459	8 385
Bosnien und Herzegowina	58	0,1	13	12	24	9	-
Griechenland	(69)	(0,1)	12	12	30	9	6
Italien	42	0,1	-	15	(9)	9	9
Kasachstan	28	0,1	3	7	12	6	-
Kroatien	60	0,1	3	6	32	16	3
Niederlande	52	0,1	3	3	21	12	13
Österreich	28	0,1	3	3	10	9	3
Polen	235	0,5	30	34	125	40	6
Rumänien	10	0,0	-	4	3	3	-
Russische Föderation	(79)	(0,2)	16	9	48	6	-
Türkei	254	0,5	36	60	103	30	25
Ukraine	9	0,0	-	-	6	3	-
Sonstige	875	1,9	(145)	205	300	159	66
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	30 690	66,8	5 790	4 420	8 260	6 370	5 840
Evangelische Kirche	8 540	18,6	1 390	1 200	2 320	1 610	2 000
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	430	0,9	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	610	1,3	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	5 440	11,8	970	540	1 910	1 510	500

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	25 420	55,4	/	5 230	11 670	7 270	810
Erwerbstätige	24 630	53,6	/	5 080	11 280	7 060	810
Erwerbslose	800	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	690	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 490	44,6	7 930	1 250	1 260	2 390	7 660
Personen unterhalb des Mindestalters	6 550	14,3	6 550	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 770	19,1	/	/	/	1 140	7 450
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 320	5,1	1 380	950	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 020	4,4	/	/	820	890	/
Sonstige	820	1,8	/	/	/	360	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 610	83,7	/	4 680	9 520	5 700	370
Beamte/-innen	1 170	4,8	/	/	480	580	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 180	4,8	/	/	680	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 110	4,5	/	/	520	/	/
Mithelfende Familienangehörige	550	2,2	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 050	4,3	/	/	590	/	/
Akademische Berufe	3 370	13,9	/	470	1 690	1 100	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	5 330	22,0	/	1 400	2 460	1 420	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	11,6	/	550	1 340	850	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 860	15,9	/	770	1 760	1 100	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	640	2,6	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 580	14,8	/	1 020	1 590	820	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 440	6,0	/	/	650	490	/
Hilfsarbeitskräfte	1 960	8,1	/	/	670	610	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	880	3,6	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 210	25,2	/	1 180	3 070	1 730	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 530	18,4	/	870	2 240	1 280	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,2)	/	/	(160)	/	/
Baugewerbe	1 380	5,6	/	270	670	350	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 820	23,6	/	1 300	2 620	1 600	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	4 360	17,7	/	(1 090)	2 000	1 100	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 460	5,9	/	/	620	490	/
Sonstige Dienstleistungen	11 720	47,6	/	2 390	5 300	3 520	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	720	2,9	/	(130)	360	(230)	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 510	10,2	/	500	1 310	580	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 840	7,5	/	220	840	780	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 630	26,9	/	1 530	2 800	1 930	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	2 030	29,4	2 030	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 520	50,9	3 420	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 370	19,8	/	870	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 770	7,0	1 230	/	480	270	490
Ohne Schulabschluss	1 440	3,7	/	/	480	270	490
Noch in schulischer Ausbildung	1 330	3,4	1 230	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 320	39,0	/	1 090	3 290	4 940	5 980
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 600	27,0	540	2 370	4 580	2 230	890
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 240	23,5	/	1 500	4 580	2 230	890
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 370	3,5	/	870	/	/	/
Fachhochschulreife	4 240	10,8	/	1 000	2 070	810	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 380	16,2	/	1 680	2 530	1 450	730

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	10 370	26,4	1 790	3 150	1 700	1 230	2 500
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 450	49,5	/	2 300	7 000	5 730	4 410
Fachschulabschluss	4 310	10,9	/	460	1 860	1 280	700
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 310	5,9	/	/	1 220	570	/
Hochschulabschluss	2 130	5,4	/	/	790	740	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	39 950	87,0	7 160	5 360	11 190	8 470	7 760
Personen mit Migrationshintergrund	5 960	13,0	1 230	1 070	1 760	1 230	680
Ausländer/-innen	1 760	3,8	200	330	740	290	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 510	3,3	/	/	650	290	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	0,5	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	4 200	9,2	1 030	750	1 010	940	470
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 730	5,9	/	440	760	910	470
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 480	3,2	880	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	680	1,5	530	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	790	1,7	350	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	980	16,4	/	/	220	300	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 150	19,3	/	/	280	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 050	17,6	/	/	/	/	/
Türkei	370	6,3	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 570	26,3	410	330	490	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	410	9,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	450	10,5	/	/	/	/	/
1990 - 1999	2 140	50,6	/	450	760	610	/
2000 - 2011	880	20,9	/	/	290	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	560	9,4	370	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	700	11,7	370	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	990	16,6	360	/	300	/	/
15 - 19 Jahre	1 380	23,2	/	310	400	430	/
20 und mehr Jahre	2 240	37,5	/	450	860	650	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	46 388	100,0	18 098	22 659	3 167	2 464	-
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	22 360	48,2	9 463	11 295	549	1 053	-
Weiblich	24 028	51,8	8 635	11 364	2 618	1 411	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	1 829	3,9	1 829	-	-	-	-
5 - 9	2 125	4,6	2 125	-	-	-	-
10 - 14	2 780	6,0	2 780	-	-	-	-
15 - 19	3 114	6,7	3 108	6	-	-	-
20 - 24	2 647	5,7	2 542	(99)	3	3	-
25 - 29	2 542	5,5	1 817	683	-	42	-
30 - 34	2 387	5,1	997	1 287	3	100	-
35 - 39	2 611	5,6	614	1 819	-	(178)	-
40 - 44	3 698	8,0	671	2 678	25	324	-
45 - 49	4 369	9,4	573	3 255	48	493	-
50 - 54	3 844	8,3	322	2 999	85	438	-
55 - 59	3 306	7,1	210	2 598	(161)	337	-
60 - 64	2 620	5,6	110	2 104	206	200	-
65 - 69	2 035	4,4	(73)	1 550	277	135	-
70 - 74	2 497	5,4	(103)	1 779	504	111	-
75 - 79	1 693	3,6	67	1 003	556	(67)	-
80 - 84	1 294	2,8	72	604	594	24	-
85 - 89	705	1,5	59	164	473	9	-
90 und älter	292	0,6	26	31	232	3	-
<b>Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	1 057	2,3	1 057	-	-	-	-
3 - 5	1 158	2,5	1 158	-	-	-	-
6 - 9	1 739	3,7	1 739	-	-	-	-
10 - 15	3 409	7,3	3 409	-	-	-	-
16 - 18	1 855	4,0	1 852	3	-	-	-
19 - 24	3 277	7,1	3 169	102	3	3	-
25 - 39	7 540	16,3	3 428	3 789	3	320	-
40 - 59	15 217	32,8	1 776	11 530	319	1 592	-
60 - 66	3 326	7,2	136	2 657	288	245	-
67 - 74	3 826	8,2	150	2 776	699	201	-
75 und älter	3 984	8,6	224	1 802	1 855	103	-

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	44 589	96,1	17 473	21 649	3 110	2 357	-
Bosnien und Herzegowina	58	0,1	22	33	-	3	-
Griechenland	(69)	(0,1)	(30)	30	9	-	-
Italien	42	0,1	12	24	3	3	-
Kasachstan	28	0,1	3	22	-	3	-
Kroatien	60	0,1	(16)	32	3	9	-
Niederlande	52	0,1	12	(28)	6	6	-
Österreich	28	0,1	6	19	-	3	-
Polen	235	0,5	(77)	139	-	19	-
Rumänien	10	0,0	4	3	-	3	-
Russische Föderation	(79)	(0,2)	19	54	-	6	-
Türkei	254	0,5	85	154	9	(6)	-
Ukraine	9	0,0	-	6	-	3	-
Sonstige	875	1,9	339	466	27	43	-
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	30 690	66,8	12 610	14 670	2 150	1 250	/
Evangelische Kirche	8 540	18,6	2 890	4 400	770	470	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	430	0,9	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	610	1,3	220	350	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	5 440	11,8	1 890	2 660	/	590	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	25 420	55,4	8 050	15 020	500	1 850	/
Erwerbstätige	24 630	53,6	7 690	14 720	460	1 760	/
Erwerbslose	800	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	690	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 490	44,6	9 670	7 500	2 750	570	/
Personen unterhalb des Mindestalters	6 550	14,3	6 550	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 770	19,1	480	5 190	2 700	400	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 320	5,1	2 320	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 020	4,4	/	1 850	/	/	/
Sonstige	820	1,8	/	460	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 610	83,7	6 830	11 860	370	1 550	/
Beamte/-innen	1 170	4,8	180	930	/	50	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 180	4,8	/	890	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 110	4,5	/	670	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	550	2,2	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 050	4,3	/	770	/	/	/
Akademische Berufe	3 370	13,9	940	2 160	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	5 330	22,0	1 910	2 980	/	370	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	11,6	740	1 770	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 860	15,9	1 240	2 360	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	640	2,6	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 580	14,8	1 420	1 980	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 440	6,0	320	960	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 960	8,1	700	1 060	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	880	3,6	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 210	25,2	1 990	3 790	/	340	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 530	18,4	1 450	2 770	/	230	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	(1,2)	(70)	(220)	/	(20)	/
Baugewerbe	1 380	5,6	470	800	/	90	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 820	23,6	1 870	3 320	/	(480)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	4 360	17,7	1 450	2 400	/	(370)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 460	5,9	420	920	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	11 720	47,6	3 490	7 110	190	910	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	720	2,9	(220)	450	/	50	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 510	10,2	860	1 410	/	(220)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 840	7,5	380	1 320	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 630	26,9	2 040	3 930	130	530	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	2 030	29,4	2 030	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 520	50,9	3 520	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 370	19,8	1 370	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 770	7,0	1 650	770	/	/	/
Ohne Schulabschluss	1 440	3,7	/	770	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 330	3,4	1 330	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 320	39,0	2 140	9 880	2 360	940	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 600	27,0	3 710	5 880	410	610	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 240	23,5	2 340	5 870	410	610	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 370	3,5	1 370	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 240	10,8	1 480	2 300	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 380	16,2	2 290	3 590	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	10 370	26,4	5 380	3 390	1 240	350	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 450	49,5	3 620	12 770	1 660	1 400	/
Fachschulabschluss	4 310	10,9	920	2 900	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 310	5,9	620	1 430	/	/	/
Hochschulabschluss	2 130	5,4	530	1 420	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	39 950	87,0	15 440	19 440	3 030	2 040	/
Personen mit Migrationshintergrund	5 960	13,0	2 420	2 980	210	350	/
Ausländer/-innen	1 760	3,8	540	1 020	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 510	3,3	360	960	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	0,5	190	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	4 200	9,2	1 880	1 960	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 730	5,9	610	1 790	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 480	3,2	1 270	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	680	1,5	630	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	790	1,7	640	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	980	16,4	380	520	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 150	19,3	430	570	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 050	17,6	440	560	/	/	/
Türkei	370	6,3	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 570	26,3	750	690	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	410	9,7	/	350	/	/	/
1980 - 1989	450	10,5	/	310	/	/	/
1990 - 1999	2 140	50,6	500	1 410	/	/	/
2000 - 2011	880	20,9	370	430	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	560	9,4	460	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	700	11,7	460	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	990	16,6	480	400	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 380	23,2	440	810	/	/	/
20 und mehr Jahre	2 240	37,5	580	1 430	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	19 117	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 621	29,4
Paare ohne Kind(er)	5 840	30,5
Paare mit Kind(ern)	6 010	31,4
Alleinerziehende Elternteile	1 337	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	309	1,6
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 621	29,4
Ehepaare	10 604	55,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(3)	(0,0)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 243	6,5
Alleinerziehende Mütter	1 119	5,9
Alleinerziehende Väter	(218)	(1,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	309	1,6
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	5 621	29,4
2 Personen	6 540	34,2
3 Personen	2 974	15,6
4 Personen	2 702	14,1
5 Personen	880	4,6
6 und mehr Personen	400	2,1
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3 806	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 848	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	13 463	70,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	13 187	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	5 840	44,3
Paare mit Kind(ern)	6 010	45,6
Alleinerziehende Elternteile	1 337	10,1
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	10 604	80,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(3)	(0,0)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 243	9,4
Alleinerziehende Väter	(218)	(1,7)
Alleinerziehende Mütter	1 119	8,5
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	6 759	51,3
3 Personen	2 902	22,0
4 Personen	2 676	20,3
5 Personen	680	5,2
6 und mehr Personen	170	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	46 388	215 269	2 571 195	17 538 251	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	22 360	105 292	1 254 092	8 517 934	39 145 941
Weiblich	24 028	109 977	1 317 103	9 020 318	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	1 829	8 723	106 060	724 082	3 338 895
5 - 9	2 125	10 629	120 604	792 895	3 525 830
10 - 14	2 780	13 575	143 732	913 021	3 940 566
15 - 19	3 114	14 232	151 595	959 867	4 013 880
20 - 24	2 647	12 006	160 471	1 041 669	4 835 639
25 - 29	2 542	10 445	148 716	1 033 985	4 872 533
30 - 34	2 387	10 764	142 146	1 008 614	4 751 911
35 - 39	2 611	12 201	151 502	1 038 136	4 742 893
40 - 44	3 698	18 140	209 022	1 417 534	6 351 189
45 - 49	4 369	20 374	225 997	1 531 953	6 999 679
50 - 54	3 844	17 881	201 561	1 358 452	6 206 294
55 - 59	3 306	14 960	171 775	1 159 419	5 419 450
60 - 64	2 620	12 179	143 356	1 005 643	4 702 815
65 - 69	2 035	9 592	118 641	869 490	4 173 351
70 - 74	2 497	11 475	142 036	1 034 211	4 861 239
75 - 79	1 693	7 807	101 212	720 019	3 270 283
80 - 84	1 294	5 749	75 477	520 889	2 328 083
85 - 89	705	3 248	41 723	292 253	1 335 076
90 und älter	292	1 289	15 569	116 120	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	1 057	4 985	62 316	427 611	1 984 523
3 - 5	1 158	5 632	65 665	444 860	2 025 183
6 - 9	1 739	8 735	98 683	644 506	2 855 019
10 - 15	3 409	16 401	172 965	1 097 247	4 719 579
16 - 18	1 855	8 510	90 066	571 071	2 377 761
19 - 24	3 277	14 902	192 767	1 246 239	5 692 745
25 - 39	7 540	33 410	442 364	3 080 735	14 367 337
40 - 59	15 217	71 355	808 355	5 467 358	24 976 612
60 - 66	3 326	15 471	184 594	1 304 843	6 108 258
67 - 74	3 826	17 775	219 439	1 604 501	7 629 147
75 und älter	3 984	18 093	233 981	1 649 281	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	18 098	84 893	1 018 554	6 884 159	32 039 091
Verheiratet	22 632	105 492	1 208 944	8 135 859	36 669 868
Verwitwet	3 167	13 687	183 838	1 272 334	5 733 361
Geschieden	2 461	11 058	157 725	1 224 294	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	27	121	1 789	17 068	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	16	344	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	6	151	1 470	5 531
Ohne Angabe	-	12	178	2 724	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	44 589	208 752	2 394 348	15 932 038	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	58	97	3 906	33 756	140 103
Griechenland	(69)	144	4 081	75 941	254 282
Italien	42	178	6 176	112 288	488 390
Kasachstan	28	133	1 643	10 725	46 740
Kroatien	60	139	3 055	32 834	209 840
Niederlande	52	345	10 976	62 817	128 862
Österreich	28	(101)	1 650	19 810	164 246
Polen	235	819	11 228	99 632	382 391
Rumänien	10	122	2 371	19 749	126 169
Russische Föderation	(79)	281	3 796	38 329	174 023
Türkei	254	936	64 776	506 148	1 505 305
Ukraine	9	36	1 928	25 751	112 983
Sonstige	875	3 186	61 261	568 434	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	30 690	145 800	1 398 060	7 416 590	24 869 380
Evangelische Kirche	8 540	38 120	606 900	4 974 240	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	850	11 710	185 140	714 360
Orthodoxe Kirchen	430	1 370	24 820	258 010	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	980	22 280	83 430
Sonstige	610	2 740	81 080	649 520	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	5 440	24 610	431 280	3 930 270	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	48,2	48,9	48,8	48,6	48,8
Weiblich	51,8	51,1	51,2	51,4	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	3,9	4,1	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,6	4,9	4,7	4,5	4,4
10 - 14	6,0	6,3	5,6	5,2	4,9
15 - 19	6,7	6,6	5,9	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,6	6,2	5,9	6,0
25 - 29	5,5	4,9	5,8	5,9	6,1
30 - 34	5,1	5,0	5,5	5,8	5,9
35 - 39	5,6	5,7	5,9	5,9	5,9
40 - 44	8,0	8,4	8,1	8,1	7,9
45 - 49	9,4	9,5	8,8	8,7	8,7
50 - 54	8,3	8,3	7,8	7,7	7,7
55 - 59	7,1	6,9	6,7	6,6	6,8
60 - 64	5,6	5,7	5,6	5,7	5,9
65 - 69	4,4	4,5	4,6	5,0	5,2
70 - 74	5,4	5,3	5,5	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,7	2,9	3,0	2,9
85 - 89	1,5	1,5	1,6	1,7	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,6	2,6	2,5	2,5
6 - 9	3,7	4,1	3,8	3,7	3,6
10 - 15	7,3	7,6	6,7	6,3	5,9
16 - 18	4,0	4,0	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,9	7,5	7,1	7,1
25 - 39	16,3	15,5	17,2	17,6	17,9
40 - 59	32,8	33,1	31,4	31,2	31,1
60 - 66	7,2	7,2	7,2	7,4	7,6
67 - 74	8,2	8,3	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,6	8,4	9,1	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	39,0	39,4	39,6	39,3	39,9
Verheiratet	48,8	49,0	47,0	46,4	45,7
Verwitwet	6,8	6,4	7,1	7,3	7,1
Geschieden	5,3	5,1	6,1	7,0	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	96,1	97,0	93,1	90,8	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2
Griechenland	(0,1)	0,1	0,2	0,4	0,3
Italien	0,1	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,4	0,4	0,2
Österreich	0,1	(0,0)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,4	0,6	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,2)	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,5	0,4	2,5	2,9	1,9
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,9	1,5	2,4	3,2	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	66,8	68,3	54,7	42,5	31,2
Evangelische Kirche	18,6	17,9	23,8	28,5	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,4	0,5	1,1	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,9	0,6	1,0	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,3	3,2	3,7	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	11,8	11,5	16,9	22,5	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	25 420	117 040	1 331 620	9 088 970	43 052 760
Erwerbstätige	24 630	114 130	1 271 580	8 625 870	41 049 730
Erwerbslose	800	2 910	60 030	463 100	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	690	2 410	48 970	375 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	500	11 070	87 700	364 480
Nichterwerbspersonen	20 490	96 520	1 223 180	8 347 030	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	6 550	32 270	366 920	2 416 160	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 770	40 310	522 090	3 688 900	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 320	11 170	132 610	858 100	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	2 020	7 940	119 630	797 050	2 640 520
Sonstige	820	4 820	81 920	586 810	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	20 610	93 260	1 067 120	7 181 150	34 241 630
Beamte/-innen	1 170	6 960	68 990	452 450	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 180	6 130	58 150	403 470	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 110	5 860	63 720	502 380	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	550	1 920	13 590	86 430	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	1 050	5 370	53 910	426 000	1 976 240
Akademische Berufe	3 370	16 690	195 030	1 450 950	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	5 330	24 110	250 490	1 633 870	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	15 500	168 320	1 183 740	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 860	17 590	199 310	1 313 550	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	640	3 100	22 240	101 640	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	3 580	14 620	158 720	1 011 070	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 440	6 110	83 590	551 450	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 960	8 440	109 960	742 540	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	470	4 330	27 980	181 030

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	880	3 740	22 400	95 110	694 920
Produzierendes Gewerbe	6 210	28 090	334 590	2 205 580	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 530	19 900	240 830	1 646 660	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(310)	1 600	20 100	130 960	554 250
Baugewerbe	1 380	6 590	73 660	427 960	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 820	27 390	314 120	2 210 480	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	4 360	20 360	222 270	1 486 340	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 460	7 040	91 850	724 140	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	11 720	54 900	600 450	4 114 450	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	720	4 540	38 410	277 510	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 510	11 790	150 310	1 120 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 840	9 210	89 070	585 280	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	6 630	29 370	322 670	2 131 440	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	240	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	2 030	9 880	108 080	696 790	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	3 520	16 780	177 310	1 150 760	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 370	6 230	63 920	408 140	1 339 490
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 770	11 190	185 230	1 350 620	4 932 710
Ohne Schulabschluss	1 440	5 200	123 030	949 720	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	1 330	5 990	62 210	400 900	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 320	69 030	863 460	5 593 840	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 600	49 100	526 220	3 507 880	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 240	42 870	462 300	3 099 740	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 370	6 230	63 920	408 140	1 339 490
Fachhochschulreife	4 240	20 340	217 070	1 477 030	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 380	31 510	395 870	3 090 180	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	10 370	44 340	635 640	4 503 330	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	19 450	90 040	1 048 510	6 823 980	31 804 990
Fachschulabschluss	4 310	20 640	212 700	1 396 020	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 960	24 160	205 750	1 032 940
Fachhochschulabschluss	2 310	10 440	106 730	766 980	3 985 640
Hochschulabschluss	2 130	11 780	138 640	1 141 580	5 471 080
Promotion	/	1 970	21 460	181 900	908 970



Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	39 950	189 310	2 065 030	13 172 660	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	5 960	24 230	489 790	4 263 370	15 297 460
Ausländer/-innen	1 760	6 240	172 380	1 582 430	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 510	5 030	121 270	1 133 460	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	1 210	51 110	448 970	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	4 200	17 990	317 420	2 680 950	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 730	11 180	178 250	1 489 050	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 480	6 810	139 170	1 191 900	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	680	3 570	76 630	672 850	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	790	3 250	62 530	519 050	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	190	6 520	58 050	227 910
Griechenland	/	500	6 550	110 330	368 440
Italien	/	290	11 940	192 710	796 770
Kasachstan	980	3 960	44 690	314 010	1 240 570
Kroatien	/	220	5 020	54 770	330 730
Niederlande	/	970	18 450	110 400	226 240
Österreich	/	310	4 050	44 960	345 620
Polen	1 150	4 450	97 770	786 480	2 006 410
Rumänien	/	330	4 090	64 010	576 200
Russische Föderation	1 050	4 480	45 910	359 490	1 318 130
Türkei	370	1 830	119 900	926 390	2 714 240
Ukraine	/	/	3 940	48 870	229 510
Sonstige	1 570	6 510	120 300	1 188 910	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	4 000	15 970
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	380	6 530	55 740	171 620
1960 - 1969	/	430	14 460	157 080	608 420
1970 - 1979	410	1 180	46 490	395 790	1 277 210
1980 - 1989	450	2 040	55 320	541 780	1 680 040
1990 - 1999	2 140	7 700	102 680	834 260	3 159 270
2000 - 2011	880	3 980	64 090	535 570	2 270 610
Unbekannt	/	510	9 940	102 290	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	560	2 490	49 300	417 240	1 673 960
5 - 9 Jahre	700	3 460	58 430	491 360	1 864 060
10 - 14 Jahre	990	4 500	73 100	579 300	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 380	5 390	78 270	647 650	2 373 430
20 und mehr Jahre	2 240	7 880	220 750	2 025 550	6 789 630
Unbekannt	/	510	9 940	102 290	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	55,4	54,8	52,1	52,1	54,1
Erwerbstätige	53,6	53,4	49,8	49,5	51,5
Erwerbslose	1,7	1,4	2,3	2,7	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,5	1,1	1,9	2,2	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	44,6	45,2	47,9	47,9	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,3	15,1	14,4	13,9	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,1	18,9	20,4	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5,1	5,2	5,2	4,9	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,4	3,7	4,7	4,6	3,3
Sonstige	1,8	2,3	3,2	3,4	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,7	81,7	83,9	83,3	83,4
Beamte/-innen	4,8	6,1	5,4	5,2	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,8	5,4	4,6	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,5	5,1	5,0	5,8	6,0
Mithelfende Familienangehörige	2,2	1,7	1,1	1,0	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	4,3	4,8	4,3	5,0	4,9
Akademische Berufe	13,9	14,9	15,7	17,2	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	22,0	21,5	20,1	19,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,6	13,8	13,5	14,0	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,9	15,7	16,0	15,6	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,6	2,8	1,8	1,2	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,8	13,1	12,7	12,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,0	5,5	6,7	6,5	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,1	7,5	8,8	8,8	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,4	0,3	0,3	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,6	3,3	1,8	1,1	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,2	24,6	26,3	25,6	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18,4	17,4	18,9	19,1	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,2)	1,4	1,6	1,5	1,4
Baugewerbe	5,6	5,8	5,8	5,0	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,6	24,0	24,7	25,6	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,7	17,8	17,5	17,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,9	6,2	7,2	8,4	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,6	48,1	47,2	47,7	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,9	4,0	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,2	10,3	11,8	13,0	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,5	8,1	7,0	6,8	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	26,9	25,7	25,4	24,7	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	29,4	30,0	30,9	30,9	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	50,9	51,0	50,8	51,0	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	19,8	18,9	18,3	18,1	14,4
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,0	6,2	8,5	9,0	7,2
Ohne Schulabschluss	3,7	2,9	5,6	6,3	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,4	3,3	2,8	2,7	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	39,0	38,1	39,5	37,2	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27,0	27,1	24,1	23,4	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,5	23,7	21,1	20,6	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3,5	3,4	2,9	2,7	1,9
Fachhochschulreife	10,8	11,2	9,9	9,8	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,2	17,4	18,1	20,6	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	26,4	24,5	29,1	30,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,5	49,7	47,9	45,4	46,2
Fachschulabschluss	10,9	11,4	9,7	9,3	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,1	1,4	1,5
Fachhochschulabschluss	5,9	5,8	4,9	5,1	5,8
Hochschulabschluss	5,4	6,5	6,3	7,6	7,9
Promotion	/	1,1	1,0	1,2	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	87,0	88,7	80,8	75,5	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	13,0	11,3	19,2	24,5	19,2
Ausländer/-innen	3,8	2,9	6,7	9,1	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,3	2,4	4,7	6,5	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,5	0,6	2,0	2,6	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,2	8,4	12,4	15,4	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,9	5,2	7,0	8,5	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,2	3,2	5,4	6,8	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,5	1,7	3,0	3,9	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	1,5	2,4	3,0	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	0,8	1,3	1,4	1,5
Griechenland	/	2,0	1,3	2,6	2,4
Italien	/	1,2	2,4	4,5	5,2
Kasachstan	16,4	16,3	9,1	7,4	8,1
Kroatien	/	0,9	1,0	1,3	2,2
Niederlande	/	4,0	3,8	2,6	1,5
Österreich	/	1,3	0,8	1,1	2,3
Polen	19,3	18,4	20,0	18,4	13,1
Rumänien	/	1,4	0,8	1,5	3,8
Russische Föderation	17,6	18,5	9,4	8,4	8,6
Türkei	6,3	7,6	24,5	21,7	17,7
Ukraine	/	/	0,8	1,1	1,5
Sonstige	26,3	26,9	24,6	27,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	/	0,1	0,1
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	2,3	2,2	2,1	1,8
1960 - 1969	/	2,7	4,8	6,0	6,3
1970 - 1979	9,7	7,3	15,5	15,1	13,2
1980 - 1989	10,5	12,6	18,5	20,7	17,4
1990 - 1999	50,6	47,5	34,3	31,8	32,8
2000 - 2011	20,9	24,5	21,4	20,4	23,5
Unbekannt	/	3,2	3,3	3,9	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	9,4	10,3	10,1	9,8	10,9
5 - 9 Jahre	11,7	14,3	11,9	11,5	12,2
10 - 14 Jahre	16,6	18,6	14,9	13,6	13,9
15 - 19 Jahre	23,2	22,3	16,0	15,2	15,5
20 und mehr Jahre	37,5	32,5	45,1	47,5	44,4
Unbekannt	/	2,1	2,0	2,4	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	19 117	87 604	1 133 160	8 130 738	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 621	24 499	390 380	3 075 391	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	5 840	26 237	315 002	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6 010	28 619	315 957	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 337	6 637	83 836	604 140	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	309	1 612	27 985	186 690	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 621	24 499	390 380	3 075 391	13 960 811
Ehepaare	10 604	49 113	559 897	3 733 041	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(3)	(50)	773	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 243	5 693	70 289	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	1 119	5 365	69 919	506 252	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(218)	1 272	13 917	97 888	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	309	1 612	27 985	186 690	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	5 621	24 499	390 380	3 075 391	13 960 811
2 Personen	6 540	29 889	370 904	2 678 337	12 455 731
3 Personen	2 974	13 722	167 089	1 130 871	5 454 875
4 Personen	2 702	12 971	135 190	841 284	3 906 260
5 Personen	880	4 423	46 739	273 704	1 222 149
6 und mehr Personen	400	2 100	22 858	131 151	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3 806	17 646	241 144	1 817 860	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 848	8 812	101 752	666 702	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	13 463	61 146	790 264	5 646 176	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,4	28,0	34,5	37,8	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,5	29,9	27,8	27,8	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	32,7	27,9	24,7	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,0	7,6	7,4	7,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,8	2,5	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,4	28,0	34,5	37,8	37,2
Ehepaare	55,5	56,1	49,4	45,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,0)	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	6,5	6,2	6,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	6,1	6,2	6,2	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,1)	1,5	1,2	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,8	2,5	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	29,4	28,0	34,5	37,8	37,2
2 Personen	34,2	34,1	32,7	32,9	33,2
3 Personen	15,6	15,7	14,7	13,9	14,5
4 Personen	14,1	14,8	11,9	10,3	10,4
5 Personen	4,6	5,0	4,1	3,4	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,4	2,0	1,6	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	20,1	21,3	22,4	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	10,1	9,0	8,2	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,4	69,8	69,7	69,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	13 187	61 493	714 795	4 868 657	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	5 840	26 237	315 002	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6 010	28 619	315 957	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 337	6 637	83 836	604 140	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	10 604	49 113	559 897	3 733 041	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(3)	(50)	773	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 243	5 693	70 289	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(218)	1 272	13 917	97 888	476 424
Alleinerziehende Mütter	1 119	5 365	69 919	506 252	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	6 759	30 541	371 851	2 671 396	12 429 861
3 Personen	2 902	13 540	162 622	1 101 314	5 313 244
4 Personen	2 676	12 799	130 993	805 786	3 706 717
5 Personen	680	3 673	38 557	222 397	942 856
6 und mehr Personen	170	940	10 772	67 764	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dülmen, Stadt	Kreis Coesfeld	Reg.-Bez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	44,3	42,7	44,1	46,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,6	46,5	44,2	41,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,1	10,8	11,7	12,4	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	80,4	79,9	78,3	76,7	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,0)	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,4	9,3	9,8	10,8	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,7)	2,1	1,9	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	8,7	9,8	10,4	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	51,3	49,7	52,0	54,9	54,9
3 Personen	22,0	22,0	22,8	22,6	23,4
4 Personen	20,3	20,8	18,3	16,6	16,4
5 Personen	5,2	6,0	5,4	4,6	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,5	1,5	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p>    Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>    Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>    Baugewerbe</p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p>    Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>    Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p>    Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>    Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>    Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p>    Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Ohne Angabe</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>  ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b>  ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b>  ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b>  ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b>  ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b></p> <p><b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b>  ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b></p> <p><b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b></p> <p><b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b></p> <p><b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b></p> <p><b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b></p> <p><b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p><b>Unbekanntes Ausland</b></p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>



Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ol> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:  0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),  5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),  9 = gemeindefreies Gebiet.  Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  <b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  <b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>







## **Herausgeber**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51  
40476 Düsseldorf

## **Auskunftsdienst**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Anfrageservice Zensus 2011  
40193 Düsseldorf  
Telefon: 0211 9449-5797  
E-Mail: zensus2011@it.nrw.de

## **Copyright**

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Düsseldorf 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

